

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates in Pfieffe am 31.07.2026

Ort: DGH Pfieffe
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:45 Uhr

Anwesend: Ortsvorsteher Stefan Strube
Stellv. Ortsvorsteher Kevin Krah
Schriftführer Andreas Ohler
Stellv. Schriftführer Christian Lorenz
Ortsbeiratsmitglied Thomas Saul
Ortsbeiratsmitglied Tobias Krauskopf-Jakob
Ortsbeiratsmitglied Daniel Horchler

Gäste: Bärbel Ludwig, Hans-Jörg Barthel, Lothar Jakob, Werner Schweinsberg

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung werden keine Einsprüche erhoben.

OV Strube verliest einen Nachruf zum Tod von Paul Opfer (OB-Ehrenmitglied)

TOP 01: Vorschläge für den Etat 2027

Vorschläge wurden besprochen und schriftlich festgehalten (s. Anlage).

TOP 02: Vorschläge für das Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Vorschläge wurden erarbeitet und niedergeschrieben (s. Anlage).

Top 03: Seniorennachmittag

OV Strube informiert über das gleichlautende Anschreiben der Stadt Spangenberg.
OB Mitglied Saul und Krah erklären sich bereit die weitere Planung und Ausrichtung des Seniorennachmittages in Pfieffe zu übernehmen.

OV Strube informiert ergänzend über den Kreisseniorennachmittag, welcher am 12.09.2026 in der Vierbuchenhalle in Melsungen-Röhrenfurth stattfindet.

Top 04: Straßenendausbau im Baugebiet Nr. 27 „Zur Schrecke“

OV Strube trägt eine Sachstandsmeldung vor.. Er geht dabei u. a. auf die offizielle Informationsveranstaltung der Stadt Spangenberg unter Beteiligung des Bürgermeisters Ende Februar ein. Zudem informiert er über einen weiteren Vor-Ort-Termin am Baugebiet, welcher gemeinsam mit Bauamtsleiter Herrn Emilius am 09.07.2026 stattfand. Abschließend verliest OV Strube die Stellungnahme des OB Pfieffe zum vorliegenden Bauvorhaben und stellt diese zur Diskussion. Nach einer sich anschließenden Diskussion unter Beteiligung einiger Gäste lässt OV Strube über die Beschlussvorlage abstimmen.
Der OB Pfieffe verabschiedet einstimmig die als Anlage zu diesem Protokoll beiliegende Stellungnahme zum geplanten Straßenendausbau „Zur Schrecke“.

Top 05: Anfragen der Stadtverwaltung Spangenberg

- OV Strube informiert über eine Email von Herrn Christoph Klein, welcher sich als neuer Mitarbeiter im Ordnungsamt der Stadt Spangenberg vorstellt.
Der OB Pfieffe begrüßt die neu geschaffenen personellen Strukturen und bittet um Bearbeitung des Sachverhaltes „*Abstellung von unangemeldeten Autos*“, welcher in der OB Sitzung am 01.04.2026 behandelt wurde (vgl. TOP 2C, Ortsbeiratsitzung v. 01.04.2026)
- OV Strube berichtet von der Anfrage der Stadt hinsichtlich der Nutzung des DGH Pfieffe.
Eine unbezahlte Nutzung des DGH Pfieffe erfolgt zurzeit einmal wöchentlich durch die Turngruppe „*Die flotten Dreißig*“. Als Gegenleistung unterstützen die Mitglieder bei der Pflege der Räumlichkeiten.
- Die Stadt Spangenberg informierte den OB mit Email vom 14.07.2026 über ein Anlieger-Begehren im Kurvenbereich Ende Märzgasse/Übergang Wirtschaftsweg Findlinge entlang der Straße zu platzieren.
Es schließt sich eine rege Diskussion zwischen den OB-Mitgliedern über einhergehende Unfallgefahren und Haftungsrisiken an. Der OB Pfieffe bittet die Stadtverwaltung in einem Ortstermin näher über das Vorhaben selbst sowie damit verbundene Risiken zu informieren. Ein abschließender Beschluss zu der Anfrage wird nicht gefasst.
- Die Stadtverordnetenversammlung hat beschlossen, dass zukünftig nur noch Maßnahmen gefördert werden, wenn diese in einem Zukunftskonzept vorgelegt und vorab durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden.
Unter Beteiligung der Ortsbeiratsmitgliedes Horchler und Ohler werden mögliche Inhalte zu dem Zukunftskonzept im OT Pfieffe andiskutiert. Der OB Pfieffe beschließt ein Zukunft-Konzept zeitnah, gemeinsam mit dem Dorf-Verein „Die Pfieffer Latschen“ zu entwickeln und in einer der kommenden OB-Sitzungen zu verabschieden. .

Top 06: Verschiedenes

- Direkt am Sandkasten auf dem Spielplatz steht ein sehr alter, großer Baum welcher von Fachleuten überprüft werden sollte. Es bestehen Sicherheitsbedenken wegen Astbruch etc.
- Auf der Homepage der Stadt – Gremien – OB Pfieffe ist folgendes zu korrigieren: Kevin Krah ist stellv. Ortsvorsteher und Andreas Ohler ist Schriftführer.
- Nach Information von Herr Bernd Schenck, OV Bischofferode wird zukünftig keine Verbrennung von Astschnitt auf dem Gassenberg gestattet. Ein Ablegen von Baumschnitt etc. ist dementsprechend nicht mehr erlaubt und wird durch die zuständigen Behörden geahndet.
- Der durch Renovierungsarbeiten im Jugendraum entstandene Müll (Holz/Gipskartonreste) muss entsorgt werden. Der OB Pfieffe bittet den Bauhof Abhilfe zu schaffen. Als Ansprechpartner steht Ortsbeiratsmitglied Ohler zur Verfügung.
- Der Ortsbeirat berät über eine WhatsApp-Dorfgruppe als Informationsmedium.
- OV Strube und sein Stellv. Krah berichten über die OV Dienstversammlung v. 12.05.2026.
- Das Wahlamt Spangenberg informiert über die Landratswahl im Schwalm-Eder-Kreis am 08.11.2026 (Stichwahl am 29.11.2026). Der OB Pfieffe reserviert das DGH Pfieffe als Wahllokal.

Pfieffe, den 10.08.2026



Strube, Ortsvorsteher



Ohler, Schriftführer

Anlagen

Stellungnahme des Ortsbeirates Pfieffe zum Straßenendausbau im Baugebiet Nr. 27 „Zur Schrecke“

Vorschläge für das Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Stellungnahme des Ortsbeirates Pfieffe zum Straßenendausbau im Baugebiet Nr. 27 „Zur Schrecke“

Der Ortsbeirat Pfieffe nimmt Bezug auf den gemeinsamen Vor-Ort-Termin am **09.07.2026** mit dem Bauamtsleiter **Herrn Emilius** sowie den betroffenen Anliegern der Straßen „**Zum Alten Bahnhof**“ und „**Am Pfaffenbach**“. Im Ergebnis des Austausches werden nachfolgende Forderungen und Anregungen des Ortsbeirates im Namen der Anlieger an die Stadt herangetragen:

1. Kreuzungsbereich „Zur Schrecke“ (Station 190.000)

Der Ortsbeirat fordert, die im Plan vorgesehene Mischfläche (Gehweg) im Kreuzungsbereich „Zur Schrecke“ an den örtlich vorhandenen Gehweg durchgängig anzuschließen, um eine sichere und barrierearme Fußwegeverbindung herzustellen.

Darüber hinaus ist die bestehende Unfallgefahr im Kurvenbereich aufgrund unzureichender Sichtverhältnisse durch geeignete verkehrliche Maßnahmen zu minimieren. Aus Sicht des Ortsbeirates bietet insbesondere eine Überprüfung der Kurvengeometrie beziehungsweise eine Aufweitung des Kurvenradius zusätzliches Potenzial zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Verkehrsberuhigung.

Der Ortsbeirat beauftragt die Stadt, die planerische Umsetzung dieser Maßnahmen unter Einbeziehung der unmittelbar angrenzenden Anlieger/Grundstückseigentümer zu prüfen und die Ergebnisse vor einer abschließenden Planung vorzustellen.

2. Verzicht auf Gehweg-/Mischflächen im Bereich „Am Pfaffenbach“ (Station 0.000 bis 40.000)

Die vorliegende Planung sieht im Anschlussbereich des Bestandes „Am Pfaffenbach“ (Station 0.000 bis 40.000) beidseitige Gehweg- beziehungsweise Mischflächen vor.

Der Ortsbeirat spricht sich im Namen der betroffenen Anlieger ausdrücklich dafür aus, auf die bauliche Herstellung dieser Gehweg-/Mischflächen in diesem Abschnitt vollständig zu verzichten.

Nach Auffassung des Ortsbeirates besteht aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und der geringen Verkehrsbelastung keine Notwendigkeit für den vorgesehenen Ausbau. Ein Verzicht würde zudem den Eingriff in die vorhandenen Grundstückssituationen reduzieren und zu einer wirtschaftlicheren Ausführung beitragen.

3. Informationsveranstaltung zu Straßenbeiträgen

Der Ortsbeirat bittet die Stadt, vor Beginn der Baumaßnahme einen weiteren Informationsabend für die betroffenen Anlieger durchzuführen.

Schwerpunkt der Veranstaltung sollen insbesondere die Umlagefähigkeit der Maßnahme, die Erhebung der Straßenbeiträge, die voraussichtliche Kostenverteilung sowie die rechtlichen Grundlagen und der zeitliche Ablauf des Beitragsverfahrens sein. Ziel ist es, frühzeitig Transparenz zu schaffen und offene Fragen der Anlieger zu beantworten.

Beschlussvorschlag

Der Ortsbeirat Pfieffe beschließt, den vorstehenden Stellungnahmen im Rahmen des Straßenendausbaus des Baugebietes Nr. 27 „Zur Schrecke“ an die zuständigen Stellen der Stadt zu übermitteln und bittet darum, die genannten Punkte im Weiteren Planungs- und Entscheidungsprozess zu berücksichtigen sowie den Ortsbeirat über die Ergebnisse der Prüfung zu informieren.

Vorschläge für den Etat 2027

Stadtteil: PfiEFFe

Bezeichnung der Ausgabe (Baumaßnahme)	Wird von der Verwaltung ausgefüllt				
	Geschätzte Kosten	Im gültigen Investitionsprogramm vorgesehen für	Überpr. Kosten	Neu vorgesch. für	Kostenstelle/ Sachkonto/ Investitionsnummer
	€	20..... €	€	20.....	
Ausbau der Stellfläche vor dem Eingang der Friedhofshalle					
Rückschnitt der Baumallee Nausiser Str. 12, Verkehrsbehinderungen					
Bekanntmachungskasten Weißenburgstrasse erneuern, dazu Standort überdenken - Barrierefreiheit bisher nicht gegeben					
Beleuchtung für Bushaltestelle Weißenburgstraße herstellen					
Erneuerung der Sitzgruppen (2x Holzbänke mit Tisch) auf dem Spielplatz					
Sonnensegel für Sandkasten/Spielplatz					
Blumenkästen an den Ortseingängen erneuern Waldkappeler-Str.					
Ersatzbeschaffung Städt. Rasenmäher (Stiga)					
Herstellung der Gehweg-/Nebenanlagen Straße „Zur Schrecke“ als Gehwegverbindung zum laufenden Straßenausbaubereich der beiden					

Straßen „Zum Alten Bahnhof“ und „Am
Pfaffenbach“ im Baugebiet Nr. 27 „Auf der
Schrecke

Vorschläge für das Investitionsprogramm 2026 – 2030

Stadtteil: Pfiiffe

		Wird von der Verwaltung ausgefüllt				
Bezeichnung der Ausgabe (Baumaßnahme)	Ausführungs- jahr	Im gültigen Investitionsprogramm vorgesehen für	Überpr. Kosten	Neu vorges. für	Kostenstelle/ Sachkonto/ Investitions- nummer	Bemerkungen
		20..... €	€	20.....		
Asphaltieren der Straße Märzgasse ab Abzweig Hausnummer 5 nach rechts bis Feldscheune						
Sanieren der Straße/Kreuzung im Kesselgraben/Schreibergärten, Absenkungen im Asphalt						
Sanieren der Straße Klaushofsweg Höhe Fischteiche ab Kreuzung Richtung Klaushof bis Stromkasten						